

# Lebenslauf Markus Hans Loosli

Koordinaten	Wysshölzlistrasse 36, 3360 Herzogenbuchsee <a href="mailto:markus.loosli@besonet.ch">markus.loosli@besonet.ch</a> ; 079 244 47 12
Geburtsdatum	26. Oktober 1957
Zivilstand	verheiratet mit Therese Niklaus Loosli, Dr. med., Fachärztin FMH für Kinder- und Jugendpsychiatrie; drei erwachsene Kinder
Sprachen	Deutsch (Muttersprache); Französisch und Englisch (fließend); Isländisch, Italienisch, Spanisch

## Berufliche Erfahrungen

2014 –	Gemeindepräsident Herzogenbuchsee
2001 – Jan. 2017	Vorsteher des Alters- und Behindertenamtes der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern (ca. 50 Mitarbeitende), zuständig u.a. für Aufsicht und Finanzierung von rund 650 Institutionen mit 25'000 – 30'000 Mitarbeitenden; Erarbeitung und Umsetzung von Systemwechseln weg von der Defizitfinanzierung hin zu marktorientierten Leistungsabteilungen, welche gesamtschweizerisch als wegweisend gelten
2000 – 2001	Manager PricewaterhouseCoopers Bern, Team Public Advisory Services, Unterstützung in Führungs-, Entscheidungs- und Veränderungsprozessen
1993 – 2000	Zentralsekretär Schweizerische Flüchtlingshilfe (rund 40 Mitarbeitende); Vorstandsmitglied (ab 1994) und Treasurer (ab 1995) im Europäischen Dachverband der Flüchtlingshilfswerke (ECRE); Kontaktpflege zum Parlament, zum Bundesamt für Flüchtlinge, zur Fremdenpolizei, zum EDA und weiteren Bundesbehörden, zur Konferenz der kantonalen Fürsorgedirektoren, zur SKOS und zum UNHCR; Expertentätigkeit für diverse Bundesstellen, u.a. Vorsitz des Ausschusses Rückkehr
1989 – 1993	Zentralsekretär Verkehrsclub der Schweiz (rund 70 Mitarbeitende); Vorstandsmitglied und Treasurer des europäischen Dachverbandes „Transport and Environment“
1989	EDV-Organisator Grossprojekte, Organisation Zoller AG, Vevey
1986 – 1989	Sachbearbeiter und Projektleiter Hans Nebiker AG, Sissach, Beratung und Buchhaltung für die Landwirtschaft, Entwicklung eines EDV-Buchhaltungsprogramms für Agrartreuhand und Landwirtschaft
1983 – 1985	Praktikant und Sachbearbeiter Notariatsbüro Saxer & Bohnenblust, Bremgarten AG
1982 – 1983	Wissenschaftliche Hilfskraft an der Professur für quantitative Methoden in der Agrarökonomie, ETH Zürich
1981	Französischlehrer an der Apam Secondary School, Ghana

## Politische Mandate

2016 –	Vorstandsmitglied der Region Oberaargau, Ressort Verkehr
2014 –	Gemeindepräsident Herzogenbuchsee (Präsidium Gemeinderat und -versammlung) Präsident des Planungsausschusses Präsident der Spezialkommission Sanierung Hallenbad
2014 – 2016	Präsident der Spezialkommission Ortsplanung

2010 – 2016	Stiftungsratsmitglied Stiftung Jugend Herzogenbuchsee
2010 – 2013	Mitglied bzI-Rat (Bildungszentrum Langenthal mit Berufsfachschule und Gymnasium)
2007 – 2014	Mitglied, ab 2008 Präsident Oberstufenkommission Herzogenbuchsee
2010 – 2013	Gemeinderat Herzogenbuchsee, Ressort Bildung; Präsident Bildungskommission
2010 – 2011	Mitglied der Schulkommission der Schulen Oenz
2006 – 2009	Mitglied der Bildungskommission Herzogenbuchsee, verantwortlich für Schulentwicklungsprojekte und die Realschule
1994 – 2000	Mitglied des Kirchgemeinderates der reformierten Kirchgemeinde Herzogenbuchsee, Federführung bei der umfassenden Neuorganisation des Rates

### **Weitere ausser- und nebenberufliche Tätigkeiten**

1982 – 2001	Zivilschutz Sanität, ab 1990 Chef Sanitätshilfsstelle; Konzipierung und Umsetzung Alarmierungskonzept zivile Katastrophen
1991 – 1993	Verwaltungsrat Europäische Reiseversicherungs-AG
1986 – 1992	Gründung, Vorstandsmitglied und Präsident (ab 1990) von INTERMUNDO (Dachverband der Jugendaustauschorganisationen in der Schweiz)
1988 – 1990	Experte des Bundes beim Europarat für Fragen der Jugendmobilität
1985 – 1989	Vorstandsmitglied der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände (SAJV), u.a. zuständig für Reorganisation Finanzwesen und Einführung EDV
1982 – 1989	Mitglied der internationalen Kommission der SAJV, Mitarbeit im europäischen Dachverband CENYC
1981 – 1985	Vorstandsmitglied und Treasurer im Weltverband des International Christian Youth Exchange (ICYE), Vertretung in diversen internationalen Gremien wie der UNESCO
1979 – 1981	Vorstandsmitglied des Europavereins des ICYE, Kontaktpflege zum Europarat
1976 - 1983	Jugendaustausch: Vorstandsmitglied des ICYE Schweiz, Programmverantwortlicher und Vizepräsident; Betreuung von Austauschjugendlichen und Gastfamilien, Kontaktpflege zu Schulen und Arbeitgebern
1975 – 1976	Jugendaustauschprogramm in Island mit vielseitigen Arbeitseinsätzen

### **Aus- und Weiterbildung**

1992 – 1993	Postgraduate Lehrgang für Verbands- und Nonprofit-Management, Universität Freiburg (berufsbegleitend)
1986 – 1989	Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Bern (berufsbegleitend)
1974 – 1978	ETH Zürich, Abschluss als diplomierter Ingenieur-Agronom ETH in Richtung Agrarwirtschaft
1965 – 1974	Schulen in Thun und Aarau, C-Matur-Abschluss

### **Freizeit**

Wandern, klassische Musik, Garten